

www.wohnungsbaugenossenschaften-sh.de

Lexikon

des genossenschaftlichen Wohnens

2008: Wohnen für Generationen



Mehr als mieten.

Inhalt

Wohnen für Generationen	03
Fal ten bil dung	05
Freund schafts spiel	07
Ha cken por sche	09
Ho sen schei ßer	11
Ju gend sün den	13
Lach fal ten	15
Me ta mor pho se	16
Pi sa	17
Uni sex	19
Vil la Kun ter bunt	21
Kon takt	22

Wohnen für Generationen

• Genossenschaftliches Wohnen bietet nicht nur zahlreiche Vorteile gegenüber einem klassischen Mietverhältnis, sondern steht auch für besondere Flexibilität und hohe Sicherheit – für junge Singles genauso wie für Paare, Familien und Senioren. Kurz gesagt: Eine attraktive Wohnform für alle Generationen.

Aber wie profitieren Jung und Alt vom gleichen genossenschaftlichen Modell? Und was passiert, wenn sich Lebenssituationen ändern? Antworten auf diese und weitere Fragen rund um das Thema „Wohnen für Generationen“ finden Sie auf den folgenden Seiten. Nicht als trockene Paragrafen, sondern anhand von zehn Begriffen unterhaltsam erklärt und alphabetisch geordnet – von „Faltenbildung“ bis „Villa Kunterbunt“.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Lesen und hoffen, dass Sie all diese Vorteile vielleicht bald schon selbst genießen können – als neues Mitglied einer Wohnungsbaugenossenschaft in Ihrer Nähe.

Ihre Wohnungsbaugenossenschaften Schleswig-Holstein



Fal|ten|bil|dung

: Wenn die regelmäßige Pflege zu kurz kommt, bröckelt irgendwann jede Fassade. Und bei Immobilien liegt der Fall ganz ähnlich. Allerdings müssen Sie sich in einer Wohnungsbaugenossenschaft keine Sorgen um vorzeitige Alterserscheinungen machen. Denn als Mitglied genießen Sie nicht nur lebenslanges Wohnrecht, sondern können sich auch über regelmäßige Modernisierungsmaßnahmen freuen.

Denn im Laufe der Jahre ändern sich nicht nur die Lebensbedingungen und Ansprüche, sondern auch die Altersstrukturen. Deshalb investieren wir Gewinne anteilig wieder in die Renovierung und seniorengerechte Anpassung des Wohnraums. So kann sich bei uns jeder ganz zu Hause fühlen – in jedem Alter und egal, ob Frau oder Mann. Da sind wir sozusagen → **Unisex** (Seite 19).



Freund|schafts|spiel

• Eine gute Partie lebt davon, dass es im Team stimmt. Deswegen können bei uns nicht nur Singles ihre Alleingänge machen. Unseren Mitgliedern steht auch ein breit gefächertes Angebot an Wohnungen für geschlossene Mannschaftsleistungen zur Verfügung – für Paare, kleinere und größere Familien oder für Wohngemeinschaften in jedem Alter.

Und falls nach dem einen oder anderen Freundschaftsspiel Nachwuchs in Sicht sein sollte, finden wir gemeinsam eine Wohnung mit mehr Raum. Man könnte auch sagen: Wenn in einer Genossenschaft die Familie wächst, wächst die Wohnung gleich mit. Aber keine Angst: Das liegt einfach an unserem umfangreichen Angebot und ist keine → **Metamorphose** (Seite 16).



Ha|cken|por|sche

: Tragen Sie noch oder schieben Sie schon? Wer auf Einkaufsroller setzt, bringt seine Einkäufe besonders bequem nach Hause. Ärgerlich, wenn diese gute Idee auf den letzten Metern durch hohe Türschwelle oder ein Treppenhaus ohne Aufzug ausgebremst wird.

Bei uns soll jeder freien Zugang zu seiner Wohnung haben – egal, wie sportlich er ist. Deshalb fließt bei den Wohnungsbaugenossenschaften ein Teil der Mieteinnahmen wieder zurück in die Modernisierung unserer Immobilien – dazu gehört eine zeitgemäße Wärmedämmung oder Heizungsanlage genauso wie der barrierefreie Umbau. Uns ist es sowieso lieber, wenn Sie Ihr Zuhause genießen statt Einkaufstüten zu schleppen – zum Beispiel bei einem gemütlichen → **Freundschaftsspiel** (Seite 07).



Ho|sen|schei|ßer

: Liebevolle Bezeichnung für den eigenen Nachwuchs? Oder mürri-sche Zurechtweisung für Erwachsene, die zu besonderer Vorsicht neigen? Zumindest beim genossenschaftlichen Wohnen macht das keinen Unterschied. Denn in einer Genossenschaft profitiert jedes Mitglied auf seine ganz individuelle Weise.

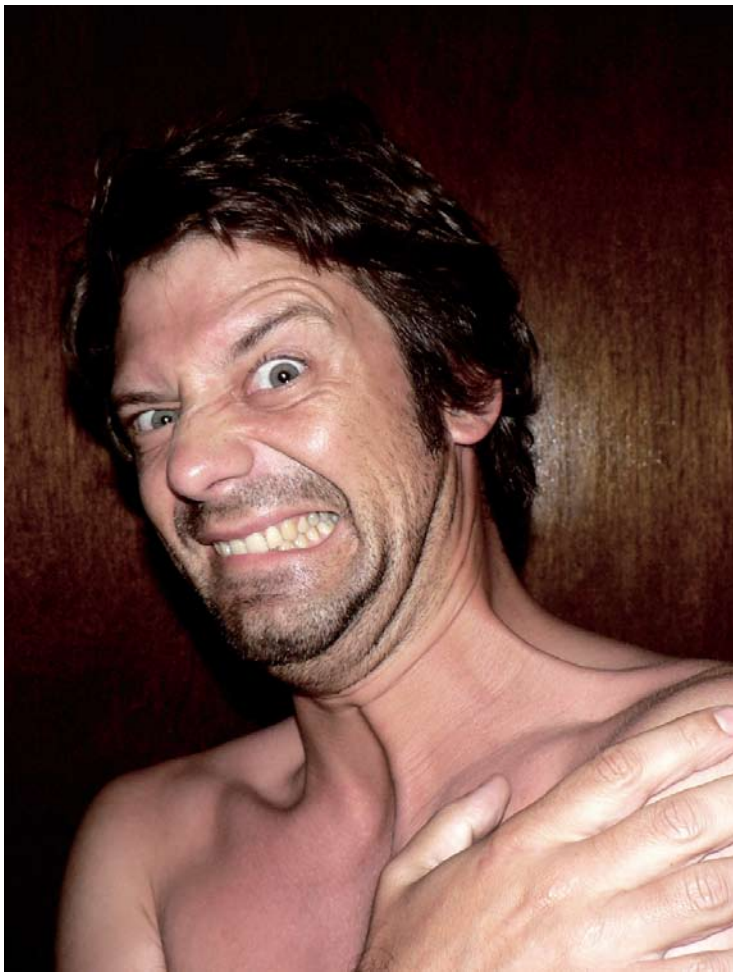
Durch den regelmäßigen persönlichen Kontakt zu unseren Mitgliedern können wir Handlungsbedarf früh erkennen und uns gezielt engagieren – von neuen Serviceleistungen über notwendige Baumaßnahmen bis zum sozialen Nachbarschaftsprojekt. Wenn man vergleichen müsste, wäre die Beziehung zu unseren Mitgliedern also eher wie eine lange und glückliche Ehe – und alles andere als eine hitzige → **Jugendsünde** (Seite 13).



Ju|gend|sün|den

: Mit jugendlichem Leichtsinn tut man oft, was man später bereut. Wer sich allerdings entschließt, in jungen Jahren Mitglied einer Wohnungsbaugenossenschaft zu werden, hat bis ins hohe Alter reichlich Grund zur Freude.

Zum Beispiel, weil Genossenschaftsanteile attraktiv verzinst werden. Oder weil sich die Wohnsituation ganz unkompliziert den Lebensumständen anpasst: Die erste Single-Wohnung eher klein und günstig, mit Partner anschließend etwas größer, bis zur Familienwohnung mit Kinderzimmern. Und bei entsprechender Altersstruktur wird auch schon mal barrierefrei umgebaut. So können unsere Mitglieder ihre vier Wände ohne Hindernisse genießen – sogar mit ➔ **Hackenporsche** (Seite 09).



Lach|fal|ten

: Macht genossenschaftliches Wohnen Lachfalten? Könnte schon sein, denn unsere Mitglieder können auch bei Änderungen der Lebenssituation ganz entspannt bleiben und sich auf das Wesentliche konzentrieren. Grund genug zu lachen hätten sie also. Nicht nur, weil sie mit ihren Familien lebenslanges Wohnrecht genießen, sondern auch, weil Genossenschaft von Gemeinschaft kommt – und die hört bei uns nicht an der Bürotür auf.

Wir begrüßen und fördern das persönliche Engagement unserer Mitglieder, die in verschiedenen Gremien Einfluss auf wichtige Entscheidungen nehmen können – von Mitglieder- und Vertreterversammlungen bis zum Aufsichtsrat. Natürlich alles absolut freiwillig und in geregelten Strukturen – wir sind ja schließlich nicht die → **Villa Kunterbunt** (Seite 21).

Me|ta|mor|pho|se

: Im Leben gibt es nur eine echte Konstante: die Veränderung. Und weil sich auch die individuellen Wünsche, Bedürfnisse und Ansprüche unserer Mitglieder stetig ändern, sind wir immer darauf bedacht, unser Angebot entsprechend anzupassen – das gilt für Neubauten und Modernisierungen genauso wie für Serviceleistungen.

Dabei reichen die Maßnahmen von der energieeffizienten neuen Isolierung der Hausfassade über den neuen Aufzug im Treppenhaus bis zum Hausmeisterservice, der sich um tropfende Wasserhähne oder defekte Glühbirnen kümmert. Keine Metamorphosen also, sondern solide Handwerksarbeit. So bleibt unser Angebot nicht nur up to date, sondern in seiner Vielfalt auch für alle attraktiv – für Senioren genauso wie für die kleinsten ➔ **Hosenscheißer** (Seite 11).

Pi|sa

: Wohnen bildet? Das ist natürlich Quatsch. Aber das soziale Umfeld spielt bei der Entwicklung von Kindern und Jugendlichen schon eine wichtige Rolle. Eine gepflegte und attraktive Nachbarschaft garantiert zwar keinen Leistungssprung bei der nächsten Pisa-Studie, aber eine gute Wohnsituation schafft auch gute Gesellschaft.

Mit zahlreichen Angeboten pflegen wir den persönlichen Kontakt zu unseren Mitgliedern, fördern das nachbarschaftliche Miteinander und schaffen eine anregende Atmosphäre für den Nachwuchs – vom neuen Spielplatz über regelmäßige Sommerfeste bis zur Unterstützung von Kindertagesstätten und sozialen Projekten. Daran haben natürlich nicht nur Kinder Spaß, sondern auch unsere Mitglieder mit fortgeschrittener ➔ **Faltenbildung** (Seite 05).



Uni|sex

: Laut Duden „die Verwischung der Geschlechter“. So weit wollen wir zwar nicht gehen, aber zumindest die Zusammenführung der Geschlechter liegt uns schon am Herzen. Und meistens haben wir dafür auch das Richtige im Angebot – von der besonders günstigen Studenten-WG über die erste gemeinsame Wohnung für junge Paare und die geräumige Familienwohnung bis zur barrierefreien Senioren-WG.

Allerdings arbeiten wir nicht nur, um unseren Mitgliedern geeigneten Wohnraum in bestmöglicher Qualität anbieten zu können, sondern engagieren uns auch für ein gut funktionierendes nachbarschaftliches Zusammenleben der Geschlechter und Generationen. Denn eine starke Gemeinschaft ist die Keimzelle einer starken Gesellschaft. Das wissen wir nicht erst seit → **Pisa** (Seite 17).



Vil|la Kun|ter|bunt

: In unseren Wohnungen gibt es zwar kein Äffchen und kein Pferd, und wie im bekannten Haus von Pippi Langstrumpf geht es normalerweise auch nicht zu. Dennoch legen wir Wert auf ein abwechslungsreiches Angebot und gemeinschaftliches Miteinander – am liebsten bunt gemischt.

Darüber hinaus sorgen zahlreiche Vorteile gegenüber einem klassischen Mietverhältnis für ein fröhliches Grundgefühl – vom großen Wohnungsangebot und den fairen Mietpreisen bis zu regelmäßigen Modernisierungsmaßnahmen und zahlreichen gemeinschaftlichen Angeboten und Aktionen. Bei so viel Grund zur Freude bildet sich dann mit den Jahren schon mal die eine oder andere
→ **Lachfalte** (Seite 15).

ADLERSHORST

BAUGENOSSENSCHAFT EG

Ochsenzoller Straße 144,
22848 Norderstedt
Tel. 040 528030, Fax 040 52803200
info@adlershorst.de, www.adlershorst.de

BAUGENOSSENSCHAFT »HANSA« EG

Alsenstraße 30a, 24118 Kiel
Tel. 0431 565626, Fax 0431 5791158
bg-hansa@t-online.de, www.hansa-kiel.de

Baugenossenschaft Holstein eG

Hansaring 35, 24534 Neumünster
Tel. 04321 60080, Fax 04321 600839
info@bgh-nms.de, www.bgh-nms.de

Baugenossenschaft Mittelholstein eG

Geschäftsstelle Kiel
Langenbeckstraße 14, 24116 Kiel
Tel. 0431 122290, Fax 0431 12229350
kiel@baugenossenschaft-mittelholstein.de,
www.baugenossenschaft-mittelholstein.de

Geschäftsstelle Büdelsdorf

Weichselstraße 5, 24782 Büdelsdorf
Tel. 04331 3570, Fax 04331 357200
bdf@baugenossenschaft-mittelholstein.de,
www.baugenossenschaft-mittelholstein.de

Baugenossenschaft Sachsenwald eG

Soltaus Koppel 1–3, 21465 Reinbek
Tel. 040 7226657, Fax 040 7220726
info@bg-sachsenwald.de,
www.bg-sachsenwald.de

Bauverein Kaltenkirchen eG

Schulstraße 5, 24568 Kaltenkirchen
Tel. 04191 93050, Fax 04191 88393
info@bauverein-kaltenkirchen.de,
www.bauverein-kaltenkirchen.de

Die „Neue“ GeWoGe eG

Rübekamp 2, 25421 Pinneberg
Tel. 04101 59450, Fax 04101 594561
willkommen@gewoge-pinneberg.de,
www.gewoge-pinneberg.de

EIGENHEIM Wohnungsgenossen- schaft eG

Rudolf-Breitscheid-Str. 14 a, 22880 Wedel
Tel. 04103 918531, Fax 04103 918532
eigenheim-wedel@t-online.de,
www.eigenheim-wedel.de

Flensburger Arbeiter-Bauverein eG

Husumer Straße 314, 24941 Flensburg
Tel. 0461 909020, Fax 0461 9092260
FABeG@fab.sh, www.fab.sh

Lübecker gemeinnütziger Bauverein eG

Otto-Passarge-Straße 2, 23564 Lübeck
Tel. 0451 610570, Fax 0451 6105714
info@luebecker-bauverein.de,
www.luebecker-bauverein.de

Selbsthilfe-Bauverein eG Flensburg

Mürwiker Straße 26, 24943 Flensburg
Tel. 0461 315600, Fax 0461 31560560
info@sbv-flensburg.de,
www.sbv-flensburg.de

Vereinigte Baugenossenschaften Lübeck eG

Claudiusring 36, 23566 Lübeck
Tel. 0451 693300, Fax 0451 6933030
info@vereinigte-baugenossenschaften.de,
www.vereinigte-baugenossenschaften.de

Wankendorfer Baugenossenschaft für Schleswig-Holstein eG

Kirchhofallee 21–23, 24103 Kiel
Tel. 0431 20050, Fax 0431 2005270
info@wankendorfer.de,
www.wankendorfer.de

WOBAU Wohnungsbaugenossen- schaft Eiderstedt/Dithmarschen eG

Wolliner Straße 5, 25832 Tönning
Tel. 04861 96050, Fax 04861 960520
wobau-eiderstedt@foni.net,
www.wobau-eiderstedt.de

WOGÉ Wohnungs-Genossenschaft Kiel eG

Gerhardstraße 27 a, 24105 Kiel
Tel. 0431 570670, Fax 0431 5706767
info@woge-kiel.de, www.woge-kiel.de

Wohnungsbau-Genossenschaft Kiel-Ost eG

Poppenrade 5, 24148 Kiel
Tel. 0431 72400, Fax 0431 7240123
info@wbg-kiel-ost.de,
www.wbg-kiel-ost.de

Wohnungsunternehmen Dithmarschen eG

Hindenburgstraße 14 a, 25704 Meldorf
Tel. 04832 9950, Fax 04832 99534
info@wo-di.de, www.wo-di.de

www.wohnungsbaugenossenschaften-sh.de



Mehr als mieten.

Herausgeber: Die Wohnungsbaugenossenschaften Schleswig-Holstein
Gestaltung und Konzept: boy|Strategie und Kommunikation, Druck: Grafik+Druck